

Dienstag, 4. Februar 2025

AUSSERORDENTLICHE ERSCHEINUNGSBOTSCHAFT DES VERHERRLICHTEN CHRISTUS JESUS, ÜBERMITTELT IM MARIENZENTRUM VON AURORA, PAYSANDÚ, URUGUAY, AN DEN SEHER BRUDER ELÍAS DEL SAGRADO CORAZÓN DE JESÚS FÜR DEN ZWEITEN TAG DES 134. MARATHONS DER GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT

Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Und die Zeit der Zukunft wird kommen, in der die Seelen nicht wissen werden, was Schmerz oder Angst ist. Es wird die Zeit kommen, in der die Meinen das Reich der Himmel auf Erden kennenlernen werden, denn Ich werde es bei Meiner Wiederkunft mit Mir bringen.

Dann werden die Füße nicht mehr müde sein, den Weg zu suchen, um die Höhere Absicht zu finden; denn diejenigen, die ihrer selbst entsagt haben, werden diese Absicht finden, weil sie den Willen Meines Vaters erfüllt haben, der auch Mein Wille ist und auch euer Wille sein soll.

Währenddessen rufe Ich euch in diesem öden planetarischen Szenario zur Gewissheit und zum Glauben auf, zu jenem so großen und unerschütterlichen Glauben, den euer Meister und Herr selbst während Seiner Agonie im Garten Gethsemane gelebt hat, in der euer Meister angesichts all der Verirrungen und Schrecken der Welt nicht zurückwich, sondern voranschritt, auch wenn Er das Gewicht der seit Adam und Eva bis zum Ende der Zeiten begangenen Sünden und Fehler in Seinem eigenen Fleisch zu fühlen bekam.

Und heute bin Ich hier, Gefährten, um euch zu bezeugen, dass dies möglich ist, denn in der scheinbaren Leere und in der öden Wüste ist Gott, um euch durch Sein feierliches Schweigen zur ständigen Umwandlung des Bewusstseins, der Gewohnheiten und auch der Genüsse zu veranlassen; denn in das Reich der Himmel wird nichts eintreten, was nicht von Gott und Seinem Willen ist, und für manche scheint der Weg enger zu werden oder auch gar keinen Ausgang zu haben.

Seht das Herz des Meisters, das sich heute vor euch enthüllt, jenes Herz, das am Kreuz durchbohrt wurde, um die Befreiung von den Sünden der Welt zu vollenden und alle Dunkelheit aufzulösen.

So kann auch euer menschliches Herz es leben und es mit Mir teilen, denn Meine Rute wird euch weder bestrafen noch verurteilen. Mein Gesetz, das das Gesetz Gottes ist, kommt, um euch den Weg anzuzeigen, den ein Großteil der Menschheit verliert, indem er Gott verdrängt.

Ich möchte, dass ihr frei seid, so wie Meine Apostel frei waren, selbst auf dem Höhepunkt ihrer Ängste, als sie den Herrn nicht auf dem Leidensweg und bis zum Tod am Kreuz begleiten konnten.

Wie bei Meinen Aposteln komme Ich, um euch zu Fischern von Seelen und Herzen zu machen, zu Dienern des Friedens und des Guten, die jeden Tag versuchen, neu zu beginnen, koste es, was es wolle, denn der Sieg eurer Wanderung oder der Triumph eurer Umwandlung ist nicht auf der Erde, sondern im Himmel, wenn für euch die Stunde kommt, dass ihr diese Welt in Richtung der erhabenen Sphären mit der Gewissheit verlasst, trotz eurer eigenen menschlichen Bedingtheit eine Erfahrung der Liebe, der Vergebung und der Erlösung gelebt zu haben.

Seid frei von euch selbst, damit die Welt sich von der Unterdrückung und dem Bösen befreien kann, damit diejenigen, die flehen, Gnade und Barmherzigkeit, Erbarmen und Erlösung empfangen können.

Wie viele, o wie viele warten Tag und Nacht darauf! Denn Meine Verheißung ist nicht nur für euch, sondern für die ganze Welt, für alle Religionen und Völker, für alle Nationen.

Wenn der Höhepunkt naht, dann wisst, dass dies die Stunde Meiner Ankunft und Meiner Rückkehr ist. Einige werden Mich erkennen und andere nicht. Seid wachsam und in Anbetung, damit ihr die Schritte der Rückkehr des Herrn zur Menschheit hören könnt.

Ich habe euch bereits den Weg gezeigt, so wie Ich es bei Meinen Aposteln in der Vergangenheit getan habe. Ich komme nicht, um euch etwas Neues zu geben oder zu überbringen. Ich komme, um euch die Wahrheit zu zeigen, die ihr in der Feierlichkeit des Herzens, des Lebens und des Geistes leben und praktizieren könnt, denn die Wahrheit wird euch frei von euch selbst machen und die Welt von so vielen Verirrungen und Flüchen befreien.

An diesem dritten Tag bin Ich gekommen, um mit euch für diejenigen zu beten, die die Todesstrafe und die Enthauptung erleben. Wie viel Schmerz erfährt Mein Herz durch all das!

Daher ist es das Leben, das ihr Mir schenken könnt, und das Opfer, das ihr Mir bringen könnt, was Mich bewegt, in die Welt zurückzukehren und heute hier zu sein, um mit Meinen Füßen diesen heiligen Boden von Aurora zu betreten, der seit jeher Zeuge davon ist, dass die Hand Gottes euch, eure Geschwister dieses ganzen Werkes und alle, die den Heiligen Herzen mit Glauben zuhören, berührt.

Die Stunde ist da, am Ende dieser Zeiten zu arbeiten, die Stunde ist da, dass jeder endgültig seine Gabe und seine Tugend Gott anbietet; denn Ich komme, um zu erfüllen, was Ich versprochen habe, Ich komme, um die Talente zu suchen, die weder vergeudet werden noch verloren gehen dürfen.

Welches Talent werdet ihr Mir anbieten? Welche Tugend werdet ihr Mir übergeben? Welche Gabe werdet ihr wirklich in eurem Leben ausüben?

Das ist es, was die Bedingungen für die Rückkehr eures Meisters und Herrn in die Welt schaffen wird. Vor den Toren der Himmel warte Ich und warte auf die Antwort jedes Einzelnen, vor allem aber auf die innere Antwort.

Ich möchte, dass Meine Stille euch zum Nachdenken und zum Verständnis führt, damit ihr angesichts der Oberflächlichkeit dieser Welt lernt, gute Entscheidungen für euer Leben und für den Weg des Geistes zu treffen, einen Weg, der der erste ist, der sich in dieser Zeit manifestieren muss.

Wisst ihr, wie euer Geist beschaffen ist, welche Dimension er umfasst, oder auch, welcher Teil Gottes dieser Geist ist? Denn so wie Sein Sohn Teil des Geistes des Vaters ist, so ist der Vater Teil des Geistes Seines Göttlichen Sohnes.

Ihr müsst lernen, im Geist zu wirken, damit diese Welt von den Friedensstiftern, von denen, die behaupten, jeden Tag das Gute auszuüben, wirklich unterstützt und entlastet wird.

Der Geist ist das Wunderbarste, das Gott uns in dieser Schöpfung gegeben hat. Erlaubt, dass euer Geist sich zeigt und in dieser Zeit wirkt. Macht Platz dafür, öffnet euren Seelen die Tür, damit das

menschliche Temperament euch nicht mehr beherrscht und lenkt, wie es bei vielen geschieht, denn der Geist in jedem Wesen muss nur danach streben, sich zu Gott zu erheben und mit den Höheren Gesetzen in Kommunion zu sein, damit ihr durch euren Geist Spiegel des Schöpfervaters auf Erden seid, so wie die heiligen Engel Spiegel Gottes in diesem Universum und in anderen Universen sind.

Verlasst das Gefängnis eurer Körper. Heute gebe Ich euch einen Schlüssel, damit die Tür dieses Gefängnisses aufgeschlossen werden kann und ihr euch befreien könnt, aber es bedarf des Willenseinsatzes und der Entschlossenheit, des Glaubens und des Mutes, damit die Fesseln gelöst und eure Fußketten zerbrochen werden können.

Die Welt wird geistig auferstehen durch Seelen und Herzen, die entschlossen und nicht lauwarm sind, durch diejenigen, die lernen, Mein Feuer zu ertragen, Mein Feuer der umwandelnden und erlösenden Liebe, jenes Feuer, das die Apostel selbst in der Vergangenheit in jedem Augenblick, den sie mit Mir teilten, gefühlt haben; so wie auch ihr viele, viele Male vor Meinem Feuer gestanden seid. Habt ihr es bemerkt? Habt ihr es erkannt? Habt ihr es angenommen?

Darin liegt die Macht, alles umzuwandeln und alles zu erheben. Auch wenn es unmöglich erscheint, gebt nicht auf, weder ihr noch eure Geschwister, denn das Ziel ist sehr nahe, näher als ihr es euch vorstellt.

Aber ihr müsst die Verirrungen der Welt und alle Untaten, die die Menschheit in der heutigen Zeit begeht, ausgleichen, damit die Macht Meiner Göttlichen Barmherzigkeit mehr als die Gerechtigkeit wirken kann.

Meine Hand trennt bereits die Spreu vom Weizen, das gute Kraut vom schlechten Kraut. Das ist ein Teil des Gesetzes, und es ist ein Teil dieser Zeit, der Endzeit.

Sät gute Dinge, Samen der Liebe und der Barmherzigkeit, Taten des Guten und des Friedens.

So komme Ich, um an diesem dritten Tag eine letzte Synthese in euch zu vollziehen.

Welche Lehre nehmt ihr nach diesen drei Tagen, die ihr mit Mir verbracht habt, mit?

Was habe Ich euch andauernd zu sagen versucht?

Seid wach, in Meinen Worten und in jeder Begegnung liegt der Impuls für den nächsten Schritt. Nützt ihn und bedient euch seiner, verpasst die Gelegenheit nicht. Nehmt Meine Botschaft und vor allem Mein Herz, das eures ist, mit Liebe an, und so hoffe Ich darauf, dass auch eure Herzen Mein seien. Das ist es, worauf Ich geduldig hoffe.

Möge die Ankunft der Botschafter des Friedens sich erfüllen.

Die Welt befindet sich in einer Notlage. Die Soldaten werden in die Reihen Christi gerufen, und bei denen, die bei Mir sein wollen, werde auch Ich sein, so wie Ich heute bei euch bin, an diesem geliebten Ort eures Ewigen Vaters.

Ich danke euch, dass ihr Mich begleitet und dass ihr hier seid, so wie ihr seid, ohne euch zu verstecken, denn aus den Armen im Herzen werde Ich das Reich der Himmel machen. Und Ich will aus euren Herzen das Reich der Himmel machen, vergesst das nicht.

Der Vater, der Sohn und der Heilige Geist mögen euch segnen. Amen.